

Jedenfalls ergibt sich für die Textherstellung, daß die Hss. P, C, V und M gleichermaßen zu berücksichtigen sind. Soweit möglich ist dabei P der Hs. V und V der Hs. M vorzuziehen. C bietet neben vielen Fehlern einzelne bessere Lesarten und Ergänzungen, die offensichtlich schon in x nicht mehr erhalten waren, so daß dort, wo P abbricht, C wichtige Korrekturen zu V und M bringt. Die Abweichungen von N sind nur heranzuziehen, wenn sie sich leicht durch einen Lesefehler von P oder V erklären lassen.